

Protokoll zur StuPa-Sitzung vom 04. Dezember 2001

Anwesenheit:

StuPa: André Bleckmann, Daniel Staufenbiel, Diana Pauly, Angelika Engler, Simon Gerwe, Markus Durchlaub, Manuel Ladiges, Karl Schreiber, Danilo Range, Robert Mittelstädt, Paul Topolovac, Christoph Mohr, Tilo Berner, Walter Schüle,
(14 Stimmberechtigte)

AStA: Erik Salzmann, Arzu Hädicke, Susanne Dannehl, Elisabeth Allstädt, Jasmin Hoven, Markus Durchlaub, Danilo Range

Senat: Helge Frieling

Beauftragte: Jens Kunstmann

Gäste: Tobias Linke, Robert Tremmel

Beginn der Sitzung: 20:25 Uhr

TOP 1 **Berichte AStA, Beauftragte, Senat, AG**

- Arzu: Vorbereitung und Durchführung des Partnerschaftsprogramms
Dienst nach Vorschrift
Besonderen Dank an Tobias
- Jasmin: Bericht vom Weihnachtsbasteln
Recherche für moritz-Artikel
Beratungen durchgeführt
Teilnahme an Bibliothekseröffnung
Dienst nach Vorschrift
- Elisabeth: Bürobedarf gekauft bei CCS
Treffen mit Anja wegen eines Finanzantrags
Weihnachtsbasteln organisiert
Dienst nach Vorschrift
- Susanne: Einarbeitung ins Amt
Treffen mit Papyrus Greifswald
Bericht über bevorstehende Treffen
Dienst nach Vorschrift
- Markus: Bericht über Gespräch mit Stadtverordneten über Umsatzsteuer
Besuch mit Elisabeth beim CCS
Kurzer Bericht über Einweihungsfeier der Bibliothek
Dienst nach Vorschrift
- Erik: Ausarbeitung der Stellungnahme zum LHG
Dienst nach Vorschrift
- Danilo: Gespräch beim Arbeitsamt bzgl. Studentenjobs auf dem
Weihnachtsmarkt
Diverse Gespräche über Vortragsreihe
Änderung der Dienstzeiten des Studentenwerks und Aufhängen
entsprechender Informationen
Hinweis auf Notwendigkeit der Entsendung eines studentischen
Vertreters in den Ordnungsausschuss

Jens: Vorbereitung Gender Trouble am 14.12.01
Nachlese Welt-Aids-Tag am 01.12.01 mit eigenem Stand in der Mensa
und Verteilung von Aids-Schleifen

Tobias Linke gibt einen Bericht über die bisherigen Geschehnisse und den aktuellen Stand des Greifswalder International Students Festival (GriStuF).

TOP 2 Formalia

Der StuPa-Präsident eröffnet Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt mit 14 anwesenden Stupisten die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird verändert und wie folgt einstimmig beschlossen:

- TOP 1 Berichte
- TOP 2 Formalia
- TOP 3 Wahlgremien für StuPa-Wahl
- TOP 3a Entsendung eines studentischen Vertreters in den Ordnungsausschuß
- TOP 4 Ausarbeitung der LHG-Stellungnahme
- TOP 5 Sonstiges

TOP 3 Wahlgremien für StuPa-Wahl

Andre weist auf Problem hin, dass der Rektor 60 Tage vor dem Wahlstichtag auf Vorschlag des StuPas die Mitglieder der Wahlorgane berufen muß. Die Wahlorgane sind Wahlleiter und Stellvertreter, Wahlausschuss (10 Mitglieder) und Wahlprüfungsausschuss (5 Mitglieder). Da die Frist für einen möglichen Wahltermin im Januar bereits überschritten ist, gibt es nur noch die Möglichkeit einer Wahl Mitte April, was kein Problem darstellt, da die Legislatur des jetzigen StuPa auch erst am 10. April 2000 begann.

Das StuPa beschließt den Wahltermin Mitte April.

Es erfolgt eine kurze Erläuterung über Aufgabe und Funktion der einzelnen Wahlorgane:

Wahlleiter: - Organisation und Aufsicht über Wahlverlauf
(Fristen / Formalia / Umschläge usw.)

- Vergütung der Aufgaben mit 300 DM

Wahlausschuss: - Stimmzettel auszählen

- Etwa zwei Treffen

Wahlprüfungsausschuss: - Treffen nach der Wahl

- Abfassen des Prüfungsberichts zum Wahlverlauf

Mitglieder eines Wahlgremiums dürfen nicht in einem anderen mitarbeiten, müssen immatrikuliert sein und können nicht für das StuPa kandidieren.

Beschluss des StuPas die Stellen auszuschreiben. Spätestens in zwei Wochen Ernennung durch den Rektor und Aufforderung an Stupisten für Gremien zu werben. Gremienliste geht um.

